

INHALTSVERZEICHNIS

Hans-Peter Wehlt	
Zum Geleit	5
Magdalene Heuser	
„Briefe sind mir Composition“	
Briefliteratur von Frauen (18./19. Jh.) und	
Beispiele neuerer Editionspraxis	9
Walter Gödden	
Briefkultur im Biedermeier:	
Das Beispiel Annette von Droste-Hülshoff	29
Werner Broer	
Malwida von Meysenbug –	
eine „aristokratische“ Demokratin	43
Annegret Tegtmeier-Breit	
Zeugnisse eines Frauenlebens im 19. Jahrhundert	
Die überlieferten Briefe von und an Malwida von Meysenbug	69
Manfred Koltes	
Der Bestand Malwida von Meysenbug im	
Goethe- und Schiller-Archiv Weimar	103
Karl-Heinz Nickel	
Die „Tagebücher meiner Seele“	
Der Brief im Werk Malwida von Meysenbugs	
- Epistolographie als Poetik –	115
Sabine Arndt	
Unter der Sonne des Südens	
Italien als „wahre Heimat“ Malwida von Meysenbugs	137
Johannes Kistenich	
Malwida von Meysenbug als Erzieherin in Europa	157
	3

Jürgen Lotterer	
Malwida von Meysenbug und die Musik	181
Vera Leuschner	
Romain Rolland und Malwida von Meysenbug	
Ausschnitte aus ihrem Dialog über Kunst	205
Mario Leis	
Malwida von Meysenbug und Friedrich Nietzsche,	
eine Freundschaft	245
Hannelore Teuchert	
Der Briefwechsel zwischen Malwida von Meysenbug	
und Alexander von Warsberg	265
Ruth Stummann-Bowert	
Briefe an Marie Herzfeld (17. März 1893 – 7. Januar 1902)	281
Julia Freifrau Hiller von Gaertringen	
Malwida von Meysenbug und ihre Verleger	
Campe, Rümpler, Georg, Auerbach, Unflad, Reißner,	
Schabelitz, Gnadenfeld, Hofmann, Literarische Gesellschaft Wien,	
Schuster & Löffler	327
Katalog zur Ausstellung „Schreib, Malwida !	
Der europäische Briefwechsel der	
Malwida von Meysenbug (1816 – 1903)“	
des Nordrhein-Westfälischen Staatsarchivs Detmold	
(26. Oktober – 15. Dezember 2000)	371